Vorreiter bei transparenten Qualitätskriterien

UKJ legt im Thüringer Krankenhausspiegel Qualität offen

Krankenhauspatienten in Thüringen können sich künftig mit wenigen Klicks im Internet über die Qualität von Behandlungen bei besonders häufigen und anspruchsvollen Eingriffen in Thüringer Akutkrankenhäusern informieren. Unter Regie der Landeskrankenhausgesellschaft ist der Thüringer Krankenhausspiegel ans Netz gegangen, ein Internetportal, in dem auch das Universitätsklinikum Jena seine Behandlungsqualität bei zunächst 14 Krankheitsbildern offenlegt. Thüringens einziges Universitätsklinikum gehört damit zu den Vorreitern in punkto Transparenz bei medizinischer Qualität im Freistaat – bislang beteiligen sich 18 der 39 Akutkliniken an dem für die Krankenhäuser freiwilligen Portal.

Das Portal, das ausdrücklich nicht als Rankingliste konzipiert ist, startete mit Daten aus 14 Behandlungsgebieten, darunter Brustkrebs- und gynäkologische Operationen, Geburtshilfe, der Einsatz von Herzkathetern, Herzklappen-Operationen, die operative Rekonstruktion verengter Halsschlagadern bei Durchblutungsstörungen und die Behandlung von Oberschenkelhalsbrüchen.

Erfasst werden Behandlungszahlen und die Einhaltung bestimmter fachlicher Kriterien bei Diagnostik und Therapie, die den aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft widerspiegeln – womit sich der Krankenhausspiegel von anderen diversen Internetportalen unterscheidet, die sich an „weichen" Kriterien wie Atmosphäre oder der Qualität des Essens orientieren oder aber wegen geringer Fallzahlen nicht aussagekräftig sind. Auch aufgetretene Komplikationen werden dokumentiert – zum Beispiel die Häufigkeit von Wundinfektionen und die Sterblichkeit.

Angezeigt wird die Behandlungsqualität nach dem Ampel-Prinzip: Grün steht für gute Qualität, rot für Qualitätsmängel. Das UKJ erreicht Top-Werte etwa in der Brustkrebsbehandlung, der Geburtshilfe und der Versorgung Frühgeborener.

Die veröffentlichten Daten stammen aus der externen Qualitätssicherung, die deutschen Krankenhäusern gesetzlich vorgeschrieben ist. Bei der in Thüringen dafür zuständigen Landesgeschäftsstelle für Qualitätssicherung von Kliniken und gesetzlichen Krankenkassen laufen dafür jedes Jahr Zehntausende Daten zusammen. Aus Sicht von Sozialministerin Heike Taubert (SPD) sind diese Qualitätsparameter „unangreifbar".

Internet:
www.krankenhausspiegel-thueringen.de

Moderne Telemedizin hilft Schlaganfallpatienten

Krankenkassen schließen Rahmenvereinbarung mit UKJ

Bei Schlaganfall muss schnell gehandelt werden. Nicht alle Menschen leben jedoch in der Nähe einer auf Schlaganfallbehandlung spezialisierten Klinik. Um eine flächendeckende Spezialversorgung von Schlaganfallpatienten, insbesondere in den ländlichen Gebieten sicherzustellen, haben die gesetzlichen Krankenkassen eine Rahmenvereinbarung für ein Schlaganfallnetzwerk namens SATELIT mit dem Universitätsklinikum Jena abgeschlossen. Kern ist die qualifizierte konsiliarische Beratung zur Behandlung von Schlaganfallpatienten anderer Krankenhäuser auf dem Weg der Telemedizin. Per Videokonferenz können die UKJ-Spezialisten mit Patienten der am Netzwerk beteiligten Krankenhäuser sprechen, in Augenschein nehmen und auf die zur Verfügung stehenden klinischen und bildlichen Befunde zugreifen. Danach folgt die Abstimmung über weitere Untersuchungen und Therapie mit dem jeweiligen Ärzteteam vor Ort. Am UKJ ist dafür ein neurologischer Facharzt täglich rund um die Uhr erreichbar. Etwa 10 000 Menschen erleiden jährlich in Thüringen einen Schlaganfall. Schlaganfälle sind die dritthäufigste Todesursache und die häufigste Ursache für Behinderung bei Erwachsenen.

(vdek)

UKJ auf Facebook präsent

Das Universitätsklinikum Jena ist jetzt im sozialen Netzwerk Facebook unterwegs. Die schon von einigen Hundert Internet-Nutzern besuchte Facebook-Seite des UKJ bietet unter anderem ein Klinikporträt, Informationen über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten, Veranstaltungstipps, Informationen in Wort und Bild über die Fortschritte auf der Baustelle in Jena-Lobeda und aktuelle Pressemitteilungen. „Bufdis" erzählen aus ihrem Alltag als Freiwilligendienst Leistende. Patienten, Angehörige und sonstige Interessenten kommen zu Wort, können in eigenen Postings zum Beispiel ihre Erfahrungen mit dem UKJ beschreiben und Klinikbeiträge oder Beiträge anderer Patienten mit einem „Gefällt mir" bewerten – wovon rege Gebrauch gemacht wird. Links führen unter anderem zum neuen Thüringer Krankenhausspiegel.